

MÜNCHNER KREIS
Vorstandssitzung am 15.03.2017
(Ergebnisprotokoll)

Anlage: Präsentation Vorstandssitzung

Am 15.03.2017 fand unter Leitung von Prof. Dowling die 132. Vorstandssitzung statt.

Es haben teilgenommen: Dr. Arnold, Prof. Dowling, Herr Eberhardt, Prof. Eckert, Prof. Krcmar, Dr. Mahler, Prof. Picot, Dr. Potthast, Dr. von Rottkay, Frau Dr. Rückert (per Telefonkonferenz), Frau Schneevoigt (Gast), Herr Schuster, Prof. Thielmann, Herr Tillmann, Herr Wittkopp, Frau Dr. Neuburger (Protokoll)

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 22.11.2016
2. Bericht des Vorsitzenden
 - Rückblick auf Veranstaltungen
 - Aktueller Stand der MK-Arbeitskreise
 - Forschungsausschuss
3. Zukunftsstudie Phase VII
4. Bericht der Geschäftsführung, u.a.
 - Finanzbericht
 - Medienbericht
5. Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung für 2017
6. Internationale Aktivitäten
7. Partnerschaften
8. Mitgliedschaftsangelegenheiten
9. Empfehlungen für die Wahlprogramme?
10. Witte-Preis
11. Verschiedenes

Zu Beginn begrüßt Prof. Dowling Frau Schneevoigt als Vertreterin von Fujitsu, die sich kurz vorstellt.

TOP 1: Protokoll der Vorstandssitzung vom 22.11.2016

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 22.11.2016 wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2: Bericht der Vorsitzenden

(1) Rückblick auf Veranstaltungen:

Prof. Dowling gibt einen kurzen Überblick über die seit Juli durchgeführten Veranstaltungen (siehe auch beiliegende Präsentation):

Digital Manufacturing am 23./24.11.2016

Prof. Dowling berichtet kurz von der Veranstaltung „Digital Manufacturing“, die insgesamt ein sehr großer Erfolg war.

Fujitsu-Jahreskonferenz „Digitale Verwaltung 2025 – Ausblick und Perspektiven“ am 14./15.02.2017

Prof. Krcmar geht kurz auf die Veranstaltung ein und berichtet von der dort durchgeführten Podiumsdiskussion zum Thema Mobilität im Rahmen der aktuellen Zukunftsstudie. Ergebnisse der Studie sowie daraus entwickelte Themen und Thesen wurden nicht präsentiert. Insgesamt war es aber eine gute Gelegenheit, das Thema Zukunftsstudie und Mobilität zu positionieren. Auch wenn es keine Veranstaltung des MÜNCHNER KREIS war, war die Sichtbarkeit des MÜNCHNER KREIS jedoch durch die Podiumsdiskussion, die Verwendung des Logos und den eigenen Ausstellungsstand vor Ort durchaus gegeben.

(2) Stand der Arbeitskreise

- Digitale Infrastrukturen und Basisdienste

Herr Schuster berichtet von dem ersten Expertenworkshop im November, bei dem der Austausch über die Branchen hinweg als sehr positiv empfunden wurde. Am 16.03.2017 ist ein weiterer Expertenworkshop geplant mit den Branchen Automotive und Logistik, Mittelstand/Handwerk sowie Banken/Versicherungen. Als ein Kernthema aus den bisherigen Diskussionen hat sich die Frage der Sondernetze vs. Basis-Infrastrukturen ergeben. Als Anregung für die geplante Fachkonferenz im Juni wird innerhalb des Vorstands als zusätzlich interessantes Land die Slowakei eingebracht.

- Security

Frau Prof. Eckert berichtet vom letzten Arbeitskreistreffen sowie dem im Oktober 2016 durchgeführten Berliner Gespräch. Auf der gut besuchten Veranstaltung gab es lebhafte Diskussionen; leider waren nur zu wenige Gäste aus der Politik da. Innerhalb des AK besteht der Wunsch, weiter an den Themen zu arbeiten. Mittlerweile haben sich Unterarbeitsgruppen zur Erstellung von Positionspapieren gebildet, um Handlungsempfehlungen abzuleiten. Inhaltlich ist zukünftig das Thema Blockchain stärker aufzugreifen. Zudem ist eine Veranstaltung/Fachkonferenz geplant. In diesem Zusammenhang wird auch wieder die Idee diskutiert, eine Veranstaltung im Vorfeld oder Umfeld der Münchner Sicherheitskonferenz durchzuführen.

- Energie

Hier wird auf die spätere Diskussion der geplanten Veranstaltung verwiesen.

- Mobilität

Auf der Basis des vor einiger Zeit veröffentlichten Weckrufs wurde inzwischen eine Gap-Analyse initiiert, um zukünftig relevante Themen zu identifizieren. Parallel dazu ist ein Workshop zum Thema „Intermodale Mobilität“ geplant, zu dem Prof. Grove den Programmausschuss leitet. Auf Grund der engen Verzahnung mit den Aktivitäten der Zukunftsstudie werden die aktuellen Themen der Zukunftsstudie in den nächsten Schritten des Arbeitskreises aufgegriffen.

- Arbeit in der digitalen Welt

Frau Dr. Neuburger geht kurz auf den Stand ein. In der letzten Sitzung waren sich die Teilnehmer des Arbeitskreises einig, dass man sich – ausgehend von der Logik einer zukünftigen digitalen Arbeitswelt – überlegen sollte, wie die Organisation der

Wertschöpfung/Arbeit zukünftig erfolgt und welche Herausforderungen sich hieraus ergeben. In der nächsten Sitzung Anfang Mai bei Microsoft ist – neben einer Einführung in das Open-Office-Konzept von Microsoft – geplant, hier anzusetzen und auf dieser Basis eine Veranstaltung (Berliner Gespräch oder Tagung) zu planen. Frau Dr. Neuburger dankt an dieser Stelle Herrn Dr. von Rottkay für die Einladung bei Microsoft. Frau Prof. Eckert weist auf den Arbeitskreis „Arbeit der Plattform Industrie 4.0“ hin, der sich mit ähnlichen Themen beschäftigt.

Im Anschluss an die Berichte aus den bestehenden Arbeitskreisen wird darüber diskutiert, ob man einen weiteren Arbeitskreis installieren sollte. Konkret angedacht wird ein Arbeitskreis „Innovation für die Digital Economy“, der aus den Aktivitäten der smart money-Gruppe entstehen könnte. Diese Idee soll in den nächsten Monaten aufgegriffen und weiter strukturiert werden und insbesondere auch im Forschungsausschuss diskutiert werden.

Insgesamt wird betont, dass die Vielfalt und Breite der Aktivitäten durch die Arbeitskreise höher geworden ist. Allerdings muss man jetzt darauf achten, dass die Aktivitäten inhaltlich passen und es nicht zu viele Veranstaltungen gibt.

(3) Forschungsausschuss

Prof. Dowling berichtet von der ersten Sitzung des neu gewählten Forschungsausschusses am 07.02.2017 in Garching, auf der Prof. Krcmar und Dr. Winkler als Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt wurden.

Prof. Krcmar weist auf die nächsten Termine der FA-Sitzungen am 21.06.2017 (reguläre Sitzung) und 27.09.2017 (Strategiesitzung) hin. Auf der Sitzung am 07.02.2017 wurde neben den aus den Arbeitskreisen geplanten Veranstaltungen insbesondere über die Eindrücke des letzten IT-Gipfels diskutiert. Die Idee, auf jeder FA-Sitzung zunächst ein bestimmtes Thema – unabhängig von geplanten Veranstaltungen – zu diskutieren soll auch zukünftig fortgeführt werden.

TOP 3: Zukunftsstudie Phase VII

Prof. Krcmar geht auf den Stand der Zukunftsstudie und die Themenfelder /Ergebnisse sowie die geplante Abschlussveranstaltung ein (vgl. beiliegende Präsentation), die in Berlin stattfindet (Vorabend in der Bayerischen Landesvertretung am 29.05.2017; Abschlussveranstaltung in der Deutschen Telekom Hauptstadtrepräsentanz am 30.05.2017). Ziel ist es, die Ergebnisse durch Interaktion und Diskussionen so spannend zu präsentieren, dass eine möglichst hohe Sichtbarkeit des MK sichergestellt ist. Ziel ist es, ca. 300 Teilnehmer zu erreichen, die aus Partnern, Experten und generell an Mobilität interessierten Teilnehmern bestehen könnten.

Es besteht Einigkeit darüber, dass für die Durchführung einer größeren Veranstaltung, die die Sichtbarkeit des MÜNCHNER KREIS in der gewünschten Weise erhöht, ein über das ursprüngliche Budget erforderliche Investment erforderlich wird. Diesbezüglich wird ein Betrag von bis zu 30.000 € genehmigt.

Als relevante Verteiler werden Mobility Hub, VOICE Verband, Gesellschaft für Informatik, acatech, Deutsche Städtetag, VDA sowie Bundestagsausschüsse vorgeschlagen.

TOP 4: Bericht der Geschäftsführung

Der Jahresabschluss 2016 ist seitens der Steuerberatungskanzlei noch nicht fertiggestellt und wird erst zur nächsten Sitzung vorliegen. Im Finanzbericht geht Frau Dr. Neuburger auf die Kalkulation unterschiedlicher Formate ein (vgl. beiliegende Präsentation). Im Einzelnen wird gezeigt, wie sich die Einnahmen-Ausgaben-Situation jeweils bei

- Networking-Abenden
 - Veranstaltungen in Kooperation mit anderen Institutionen (als Beispiel Zukunft Gründer und Sharing Economy)
 - Veranstaltungen des MÜNCHNER KREIS alleine (als Beispiele Berliner Gespräche und Gaming) sowie
 - der Digital Manufacturing-Veranstaltung
- darstellt.

Kurz geht sie zudem auf den aktuellen Medienbericht ein, der an alle Mitglieder des Vorstandes in ausführlicher Form versendet wurde.

TOP 5: Veranstaltungen und Aktivitäten in Planung für 2017

- Witte-Symposium

Gemeinsam mit der Fakultät für Betriebswirtschaft der LMU ist für den 14.06.2017 ein Witte-Symposium an der LMU geplant. Eingeladen werden Mitglieder des MÜNCHNER KREIS und der Fakultät sowie weitere Interessierte.

- Fachkonferenz Digitale Infrastrukturen

Am 21.06.2017 ist auf der Basis der Expertenworkshops eine Fachtagung zum Thema Digitale Infrastrukturen geplant, die der Arbeitskreis Digitale Infrastrukturen und Basisdienste organisiert.

- Erfolgreiche IKT-basierte Energiewende

Am 28.06.2017 ist eine Fachtagung zum Thema IKT-basierte Energiewende geplant, die der Arbeitskreis Energie organisiert.

- Digitale Transformation – gibt es einen eigenen Weg für Deutschland?

Auf der Basis der vorliegenden Tischvorlage wird kurz Genese und Stand aufgezeigt. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem ZD.B, der TUM sowie MINT statt.

- Mitgliederkonferenz im November

Als Thema für die Mitgliederkonferenz ist „Das Data-Analytics-Zeitalter“ geplant. Wie immer werden sich die Referenten aus den Mitgliederunternehmen zusammensetzen. Das Thema wurde sehr begrüßt und als außerordentlich spannend angesehen. Im Mittelpunkt sollte auch die Frage stehen, was können wir und wo stehen wir.

- **Blockchain-Fachtagung**

Direkt im Anschluss an den MK-Mitglieder-Tag am 22.11.2017 ist eine Fachtagung zum Thema Blockchain geplant. Hierzu gibt es einen Programmausschuss. Die Veranstaltung wird in Englisch stattfinden. Für den Tag nach der Blockchain-Veranstaltung ist ein Hackathon mit TUM, fortiss, evtl. IBM und Fujitsu geplant.

Nach der Kurzvorstellung der geplanten Veranstaltungen fragt Prof. Dowling nach weiteren Ideen für interessante Veranstaltungen. Als Ideen werden genannt:

- Quantum-Computing
- Neusynaptische Systeme, die sich dem Thema AI anschließen
- Demokratisierung durch Cloud
- Bildung, insbesondere Software-Skills
- Plattformen

TOP 6: Internationale Aktivitäten

Prof. Dowling berichtet von der Einladung zu der Digital Manufacturing Conference mit der CAE und acatech zwischen dem 07. und 11.11.2017 in Shanghai im Rahmen der www.ciif-expo.com/en/. Der MÜNCHNER KREIS wird mit einer Delegation nach Shanghai reisen; erfreulicherweise wurde von HUAWAI zudem eine Einladung zu einer Werksbesichtigung vor Ort ausgesprochen.

TOP 7: Partnerschaften

Mittlerweile finden immer mehr Veranstaltungen in Kooperation mit Partnern statt. Da dies im Gegensatz zu früher ein Novum ist, stellt sich die Frage, ob diese Entwicklung in dieser Weise weiterverfolgt oder eingegrenzt werden soll. Ausgehend von der Entscheidung der letzten Vorstandssitzung stellt Prof. Dowling in der Zwischenzeit entwickelte Richtlinien vor, die vom Vorstand abgesegnet werden:

1. Beiträge von MK bei Veranstaltungen von Unternehmen/Institutionen sind erwünscht.
2. Gemeinsame Veranstaltungen gibt es in der Regel nur mit Vereinen und ähnlichen Organisationen/Institutionen.
3. Ausnahmsweise werden auch Veranstaltungen mit Mitgliedsunternehmen durchgeführt, wenn:
 - a. Markenkernwerte und Vision des MK erfüllt sind.
 - b. Das Thema inhaltlich zu den Arbeitsschwerpunkten des MK passt.
 - c. Der MK in der Konzeption der Veranstaltung direkt involviert ist.
 - d. Das Logo des MK gleichwertig positioniert ist.
 - e. Aufgaben und Kosten gleichberechtigt aufgeteilt sind.
 - f. Mitsprachemöglichkeiten bei der Gestaltung des Programms und der Auswahl der Referenten existieren.

Zugestimmt wird zudem dem Vorschlag, dass die Entscheidung bzgl. einer Kooperation vom VS-Vorsitzenden, dem FA-Vorsitzenden sowie den

stellvertretenden VS-Vorsitzenden gemeinsam getroffen und auf der jeweils nächsten Vorstandssitzung präsentiert und begründet wird.

In der Diskussion werden die Markenwerte des MK wie insbesondere Unabhängigkeit und Neutralität nochmals hervorgehoben.

Die Entscheidung bzgl. der Anfrage nach einer Beteiligung in der Charta digitale Vernetzung (<https://charta-digitale-vernetzung.de/>) wird – verbunden mit der Bitte, Idee, Prinzipien sowie Pro und Contra näher aufzuzeigen – auf die nächste Vorstandssitzung verschoben. Dabei ist auch mit zu überlegen, welche Signale man dadurch setzt, wenn man als MK bei einer derartigen Initiative nicht Mitglied wird.

TOP 8: Mitgliedschaftsangelegenheiten

Prof. Dowling geht die Liste der neuen Mitglieder durch. Da erstmalig zwei Angehörige einer Hochschule einen Antrag auf Mitgliedschaft gestellt haben, wird diesbezüglich über generelle Aufnahmekriterien für Professoren einer Hochschule diskutiert. Im Ergebnis wird beschlossen, dass wissenschaftlicher Hintergrund und zu erwartende inhaltliche Beiträge relevant für die Aufnahme in den MK sind und dass Einzelentscheidungen getroffen werden.

Vor diesem Hintergrund wird Prof. Maurer auf Grund seiner Patente und seiner Veröffentlichungsliste aufgenommen; mit Prof. Ittstein werden noch weitere Gespräche geführt.

Im Ergebnis ergeben sich folgende Änderungen:

Kandidaten zur Aufnahme in den MÜNCHNER KREIS

Ralf Greis	CompuSafe Data Systems AG, München
Hans-Werner Feick	kobaltblau Management Consultants GmbH, München
Prof. Dr. Roland Helm	Universität Regensburg
Robert Jacobi	The Nunatak Group GmbH, München
Prof. Dr. Andreas Kirstädter	Universität Stuttgart
Prof. Dr.-Ing. Helmut Klausing	GPM - Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V., Nürnberg
Viola Klein	Saxonia Systems AG, Dresden
Prof. Dipl.-Ing. Christoph Maurer	Hochschule München
Dr. Sebastian Saxe	Hamburg Port Authority AöR, Hamburg
Prof. Dr. Martin Schottenloher	PerfectPattern GmbH, München

Prof. Dr. Birgit **Vogel-Heuser** TU München
Eva **Wiesmüller** Power2Progress, München

Veränderung in der Unternehmensvertretung

Dr. Thomas **Becks** VDE e.V., Frankfurt/Main
bisher: bisher: Dr. Hans Heinz **Zimmer**

Dr. Wolfgang **Daxwanger** SEKAS GmbH, München
bisher: Dr. Antonius **Bunsen**

Sebastian **Olbert** goetzpartners MC GmbH, München
bisher: Marcus **Worbs**

Dr. Christoph **Steiger** Hoffmann Group, München
bisher: Thomas **Zimmerer**

Änderung in der Mitgliedschaft

Markus **Hofmann** NETWORK Institute, Berlin
bisher: DB Mobility Logistics AG, Berlin

Stephan **Köhler** persönliches Mitglied **vorerst für 1 Jahr**
bisher: KPMG AG, München

Gerhard **Oswald** persönliches Mitglied
bisher: SAP SE, Walldorf

Peter **Sany** persönliches Mitglied
bisher: TM Forum, Pfäffikon/Schweiz

Thomas **Zimmerer** **vorübergehend** persönliches Mitglied
bisher: Hoffmann Group, München

Unabhängig von den Aufnahmen wird darauf hingewiesen, dass mit der KuKa AG Augsburg Gespräche zur Mitgliedschaft laufen und bei Vodafone wiederum gute Chancen für eine Wiederaufnahme der Mitgliedschaft bestehen.

TOP 9: Empfehlungen für die Wahlprogramme

Da von einigen Verbänden gegenwärtig an Empfehlungen für Wahlprogramme nach der nächsten Bundestagswahl gearbeitet wird, kam die Frage auf, ob sich der MÜNCHNER KREIS durch eigene Empfehlungen für die zukünftigen Wahlprogramme positionieren soll. Ein erster Entwurf, der aus den bisherigen Arbeiten der Arbeitskreise entstanden ist, liegt vor.

In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass der MK zwar Orientierung geben soll, die sich auch an die Politik richtet; dass aber Konkretisierung sowie

einheitliche Abstimmung innerhalb der heterogenen Mitglieder des MK schwierig werden könnten. Gleichzeitig wird deutlich, dass die Stärke des MK darin liegt, als neutrales Expertengremium bekannt zu sein, bei dem es sich nicht um einen Branchenverband handelt. Im Ergebnis wird beschlossen, dass die angedachte Form von Wahlempfehlungen nicht weiterverfolgt wird. Vielmehr sollten aus den Arbeitskreisen schrittweise Fragen formuliert werden, die dann in einzelnen Diskussionen oder Berliner Gesprächen weiterverfolgt werden sollen.

TOP 10: Witte-Preis

Wie schon auf einer der letzten Vorstandssitzungen angedacht, wird beschlossen, dass der MK einen Eberhard-Witte-Preis in Höhe von 500 € pro Semester für den besten Masterstudierenden in BWL an der LMU vergibt. Die erste Preisverleihung wird anlässlich der Akademischen Abschlussveranstaltung am 10.05.2017 an der LMU stattfinden.

Mit einem Dank an die Beteiligten beendet Prof. Dowling die Sitzung.